

ims INTELLIGENCE APPLIED.

GRPG – Wissenschaftliches Symposium

Der Arzneimittelmarkt in Zahlen - aktuelle Situation und Ausblick

Elisabeth Beck, Vorsitzende der Geschäftsführung, 15. Januar 2010 in München



© 2010, IMS HEALTH

Agenda

- Die Marktentwicklung in Deutschland**
- Rabattverträge auf dem Weg zu Managed Care
- Quo vadis Arzneimittelmarkt?

© 2010, IMS HEALTH • 2 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Der Arzneimittelumsatz in Apotheke und Krankenhaus bis November rund 4% über dem Vorjahr

Kategorie	Einheit	2008	2009	Veränderung
Apotheken Umsatz	In Euro	22,3 Mrd.	23,0 Mrd.	+3,5%
	Zuwachs absolut	-	+780 Mio.	-
Apotheken Absatz	In Zählheiten	71,2 Mrd.	72,0 Mrd.	+1,1%
	Zuwachs absolut	-	+795 Mio.	-
Klinik Umsatz	In Euro	3,5 Mrd.	3,6 Mrd.	+4,0%
	Zuwachs absolut	-	+138 Mio.	-
Klinik Verbrauch	In Zählheiten	8,1 Mrd.	8,1 Mrd.	+0,3%
	Zuwachs absolut	-	+28 Mio.	-

Quelle: IMS PharmaScope®, IMS Impfstoffe, GP® Krankenhausindex (DKM®)

© 2010, IMS HEALTH • 3 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Der Apothekenmarkt Januar-November 2010: ein Blick auf die Segmente

GKV: Spezialpräparate im Plus

Segment	Umsatz in Mrd.	Veränderung
Gesamt	17,3	+5,2%
gesch. + Altorig.	10,9	+7,5%
geschützt	8,9	+14,7%
Altorig.	3,9	-16,4%
Generika	3,7	+5,6%

Parallelimporte steigen

Jahr	Marktanteil in %
2006	8,7%
2007	10,4%
2008	10,5%
2009	12,3%

Direktgeschäft nimmt durch AMG ab

Monat	Marktanteil in %
Jul	20,3%
Aug	23,1%
Sep	22,3%
Okt	19,0%
Nov	18,4%

Sep-Nov mit neuem Fokus vor AMG Novelle

Segment	+/- % Veränderung vs. Vorjahr
Gesamtmarkt	+7,0%
Patentgeschützt	-1,0%
Großhändler	+18,6%
Direkt	-0,3%
Generika	+6,5%
Direkt	+0,9%

Quelle: IMS PharmaScope®, Jan-November 2009, in Euro, ApU

Quelle: IMS PharmaScope® GKV, Jan-Nov 2009 Umsatz, ApU

Quelle: IMS DPM®, Anteil nach Umsatz in €, ApU Quartal Sep-Nov 2009

Quelle: IMS DPM®, Quart Sep-Nov 2009, Umsatz in Euro ApU

© 2010, IMS HEALTH • 4 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Moderates Wachstum der GKV-Ausgaben

GKV Umsatz YTD November 09 bewertet zu AVP real in Mio. Euro inkl. MwSt.

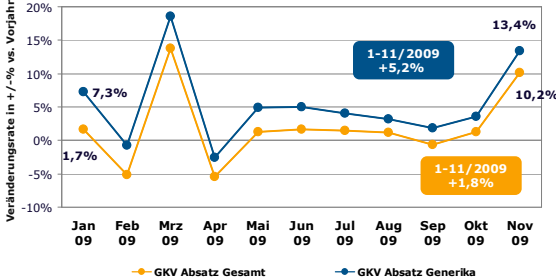
Kategorie	Jan. - Nov. 08	Zuwachs absolut	Jan. - Nov. 09	Veränderung
GKV-gesamt	24.893	1.210	26.103	+4,9%
GKV-ohne Impfstoffe	23.601	1.367	24.968	+5,7%

Quelle: IMS PharmaScope®, GKV bewertet zu AVP real, Abzüglich Zwangsrabatten von Herstellern und Apotheken

© 2010, IMS HEALTH • 5 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

GKV Mengementwicklung: Generika „schlagen“ Gesamtmarkt



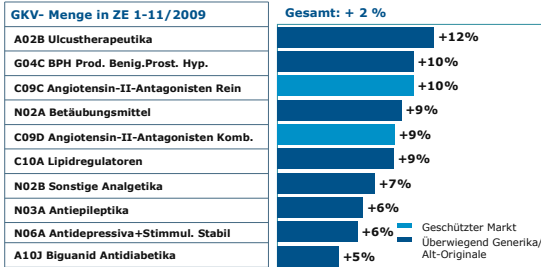
Monat	GKV Absatz Gesamt	GKV Absatz Generika
Jan 09	1,7%	7,3%
Feb 09	-	-
Mrz 09	-	18,6%
Apr 09	-	-
Mai 09	-	5,2%
Jun 09	-	5,2%
Jul 09	-	5,2%
Aug 09	-	5,2%
Sep 09	-	5,2%
Okt 09	-	5,2%
Nov 09	10,2%	13,4%

Quelle: IMS PharmaScope® (Abgabe öffentlicher Apotheken), Veränderungen in % zum Vorjahr

© 2010, IMS HEALTH • 6 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Behandlung von hoch prävalenten Erkrankungen erklärt Verordnungsanstieg ... in den meisten Märkten überwiegen Generika

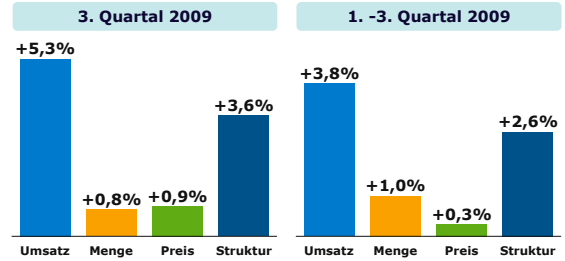


Quelle: IMS PharmaScope® GKV®, Abgaben nach Zählseinheiten Januar-November 2009 vs. Vorjahr, Top 10 Arzneigruppen nach Steigerungsraten unter führenden 50 Arzneigruppen nach Menge

© 2010, IMS HEALTH • 7 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

GKV-Marktes nach Komponenten: moderates Plus (aber vor Abzug aller Rabatte) durch Verschiebungen in der Versorgungsstruktur

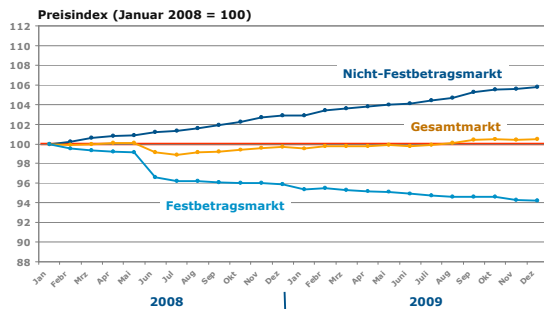


Quelle: IMS® GKV-Strukturkomponentenstudie, Veränderungsdaten zum Vorjahr, Datenbasis IMS®Xponent, AVP

© 2010, IMS HEALTH • 8 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

GKV Preisindex (zu Listenpreis) gibt im FB-Segment weiter nach und liegt im Gesamtmarkt im Jahresdurchschnitt auf dem Niveau von 2008

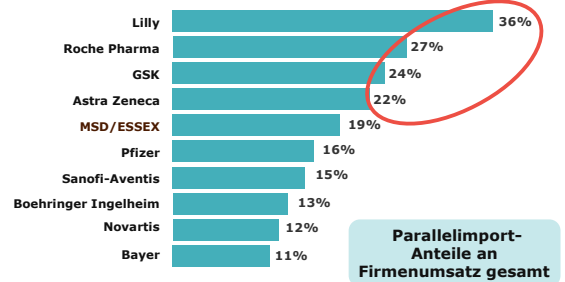


GKV-Arzneimittelindex

© 2010, IMS HEALTH • 9 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Parallelimporte: Hohe Relevanz für globale Unternehmen in Deutschland



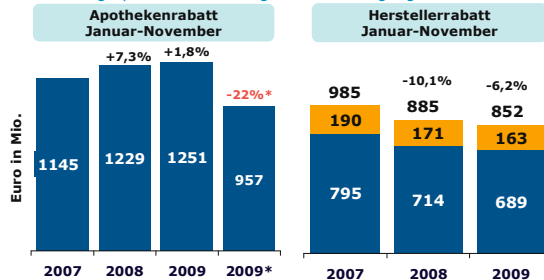
Quelle: IMS DPM®, Umsatz Januar-November 2009

© 2010, IMS HEALTH • 10 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Neben den Rabatten aus Verträgen müssen weiterhin Zwangsrabatte abgeführt werden

- Absenkung Apotheken-Abschlag führt zu Rückgang um 22% -

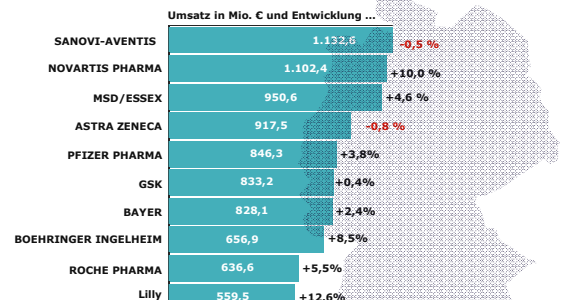


* Rückgang Apothekenrabatt, wenn Senkung von 2,30 € auf 1,75 € in Kraft tritt.
 Quelle: IMS PharmaScope® Polo

© 2010, IMS HEALTH • 11 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Top 10 in Deutschland: MSD und Essex nach Merger auf Platz 3



Quelle: IMS DPM® Umsatz Januar bis November 2009, top 10 Hersteller (inkl. Parallel-Importe)

© 2010, IMS HEALTH • 12 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Agenda

Die Marktentwicklung in Deutschland

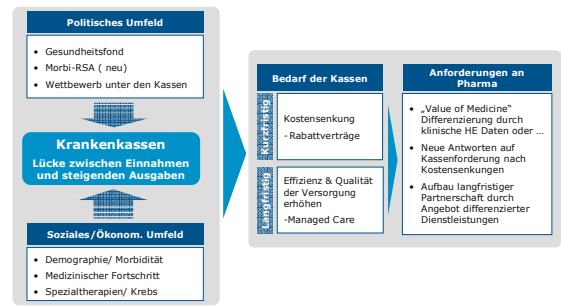
Rabattverträge auf dem Weg zu Managed Care

Quo vadis Arzneimittelmarkt?

© 2010, IMS HEALTH • 13 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Neue Partnerschaft Pharmaunternehmen und Krankenkassen Herausforderungen in der Versorgung gemeinsam angehen

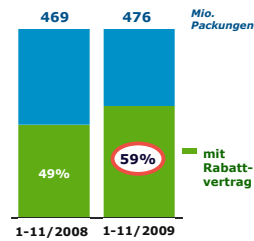


© 2010, IMS HEALTH • 14 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Rabattverträge dominieren den Generikamarkt...

59 % des generikafähigen GKV Marktes unter Rabattvertrag

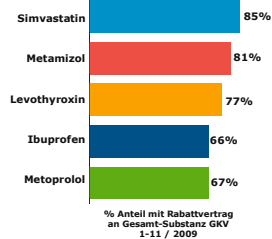


Quelle: IMS Contract Monitor®

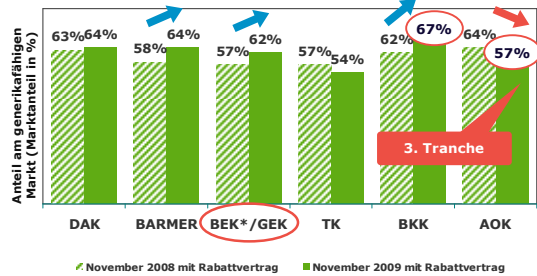
© 2010, IMS HEALTH • 15 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Hohe Umsetzungsrate bei wichtigen Substanzen



... und legen bei fast allen Kassen zu – AOK wegen Umsetzung 3. Tranche weiterhin auf niedrigerem Niveau

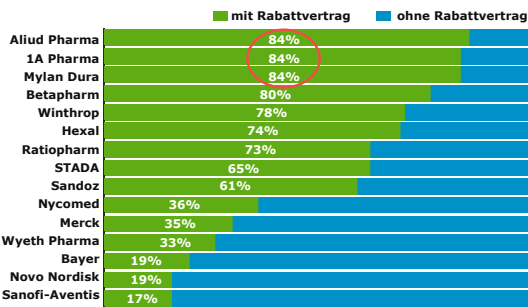


Quelle: IMS Contract Monitor® National, Anteile je Kassen-Art in Mio. Pack. generikafähiger Markt * BARMER Ersatzkasse

© 2010, IMS HEALTH • 16 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Rabattverträge und deren Umsatzbedeutung für Generika Firmen: und in 2 Jahren zurück auf Los ?

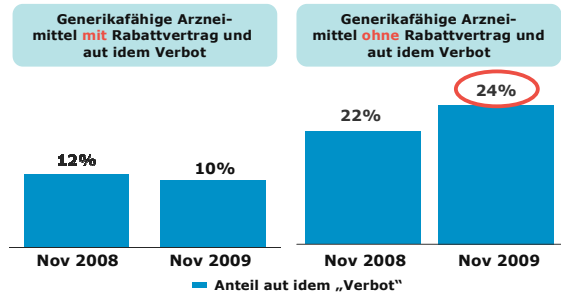


Quelle: IMS Contract Monitor®, Stand November 2009, Umsatzanteil zu Listenpreisen ApU

© 2010, IMS HEALTH • 17 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

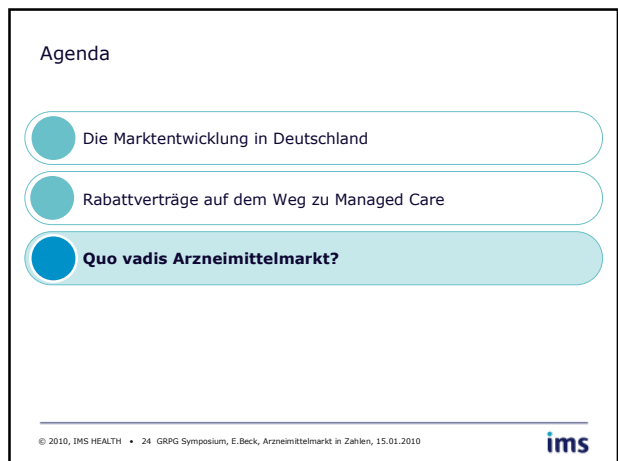
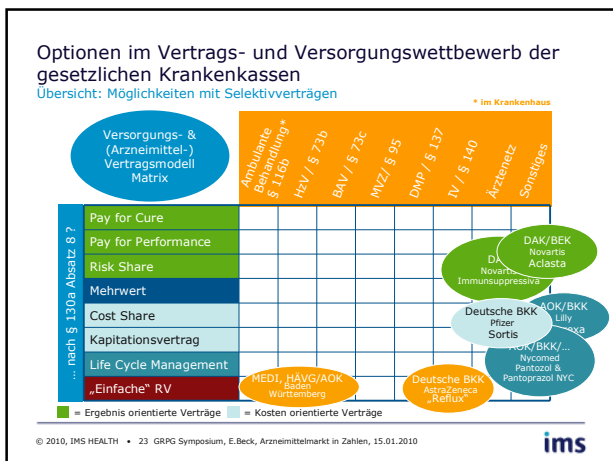
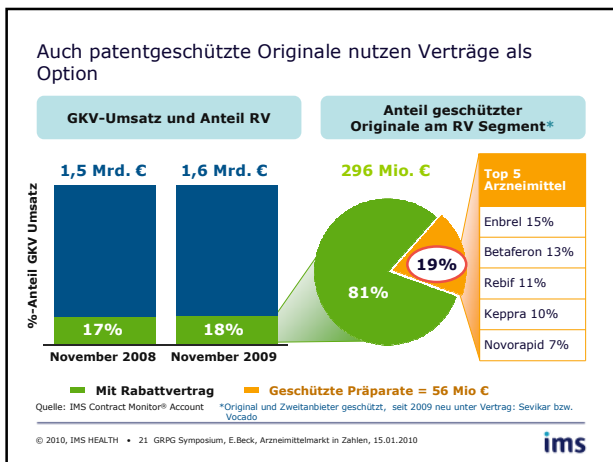
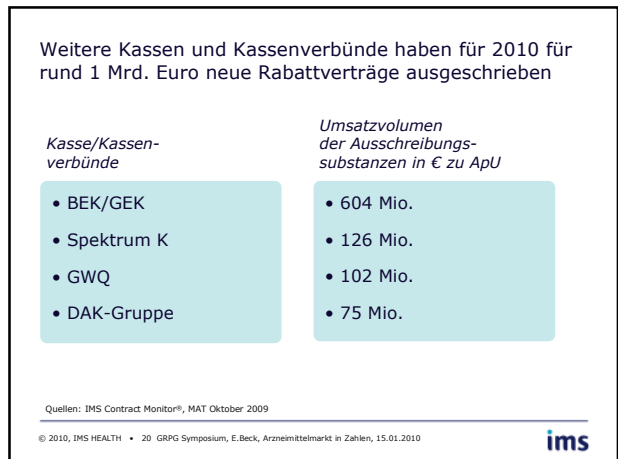
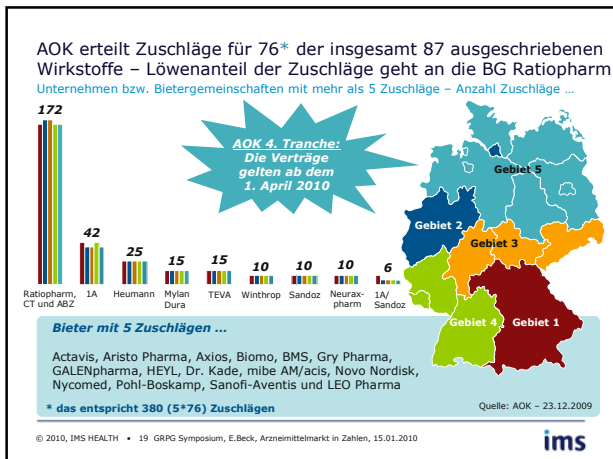
Ärzte machen vom Substitutionsverbot unterschiedlich Gebrauch



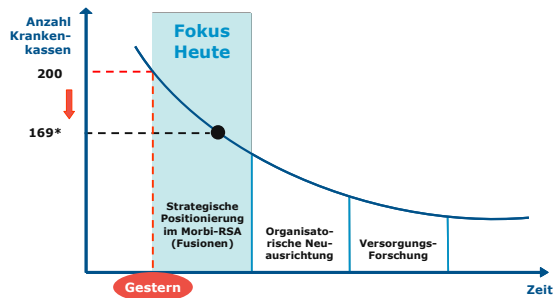
Quelle: IMS Contract Monitor® National, Basis: Abgaben in Packungen, generikafähige GKV-Arzneimittel

© 2010, IMS HEALTH • 18 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims



Ob mit oder ohne den Gesundheitsfonds:
der Anpassungsdruck und Behauptung im Wettbewerb
bleibt den Kassen erhalten

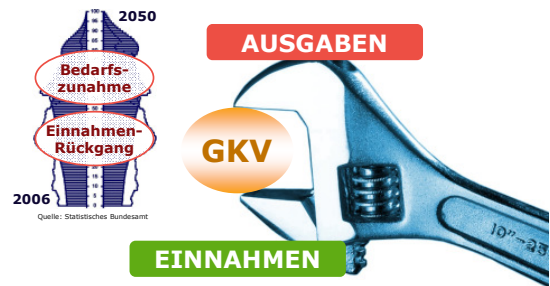


*Anzahl der offiziell registrierten Krankenkassen, Stand 1. Januar 2010

© 2010, IMS HEALTH • 25 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Auch zukünftig greift die ordnungspolitische Zwingende im
GKV-Markt ...
Wo sind die Alternativen zu Fonds und Morbi-RSA ?

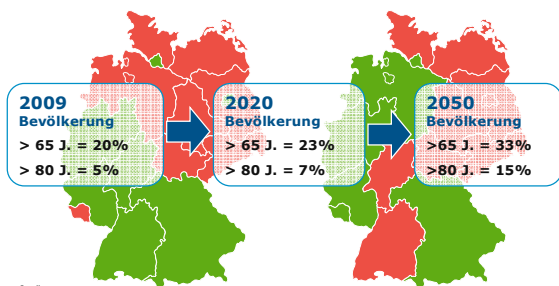


Quelle: Statistisches Bundesamt

© 2010, IMS HEALTH • 26 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Die Herausforderung: Starker Anstieg der älteren
Bevölkerung verschärft besonders in den neuen
Bundesländern die Versorgungssituation

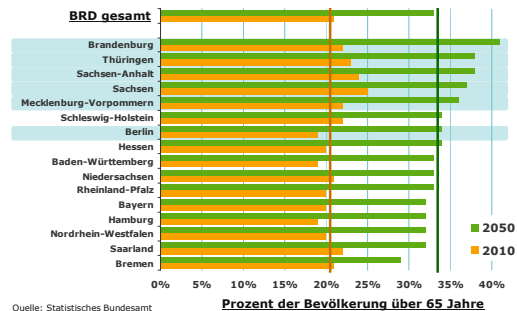


Quelle:
Statistisches Bundesamt

© 2010, IMS HEALTH • 27 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Die Zukunft: Starker Anstieg der älteren Bevölkerung
in den neuen Bundesländern verschärft Versorgungs-
situation



Quelle: Statistisches Bundesamt

© 2010, IMS HEALTH • 28 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

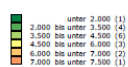
Bereits heute bestehen große
Unterschiede in der Versorgung
Beispiel Anti-Alzheimer Präparate (N07D)

- Der Wandel der **Regio-Demographie** wird die Unterschiede in der Versorgungslage weiter vergrößern
- Neue Angebote für unterschiedlichen Bedarfslagen sind erforderlich

Alzheimer-Versorgung in Hamburg in anderem Rahmen als in Sachsen

Umsatz 12 MW 09/09 : (ApU) € / 1.000 Versicherte

Quelle: IMS NPA®



© 2010, IMS HEALTH • 29 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

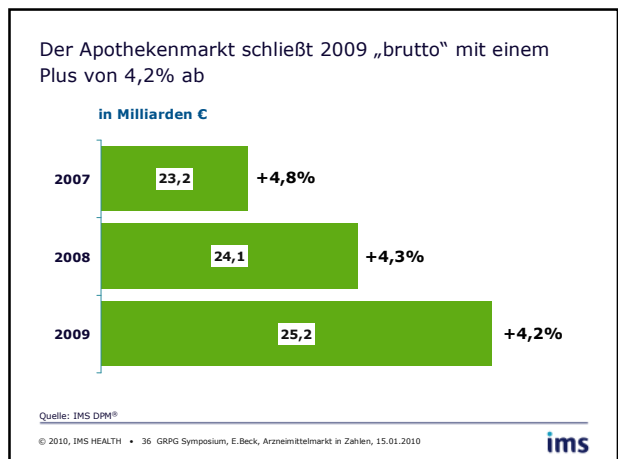
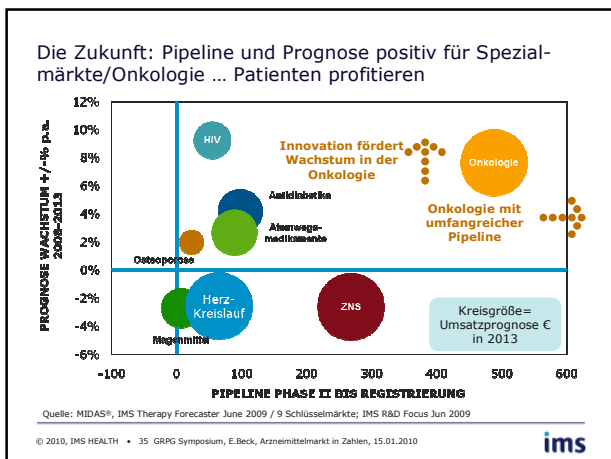
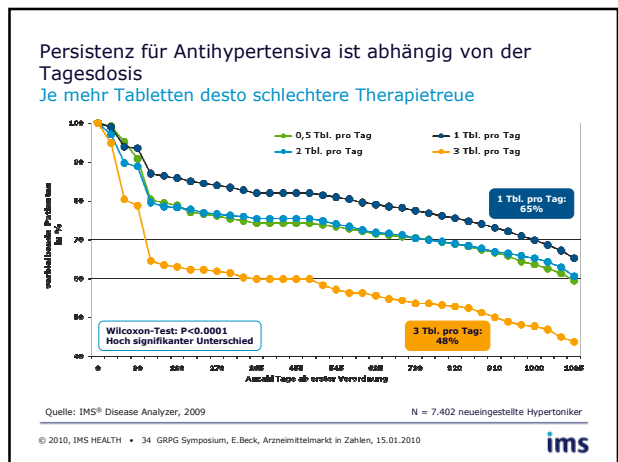
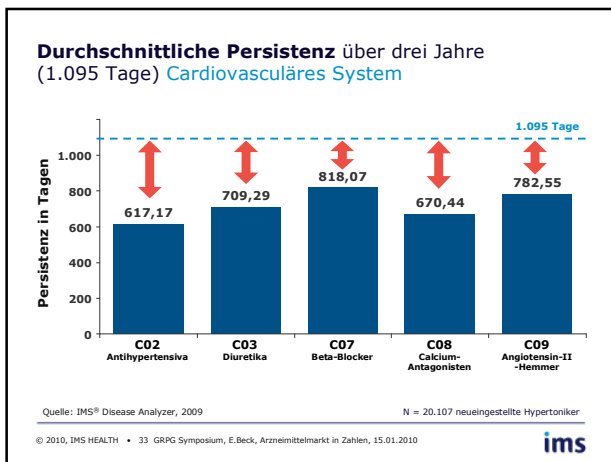
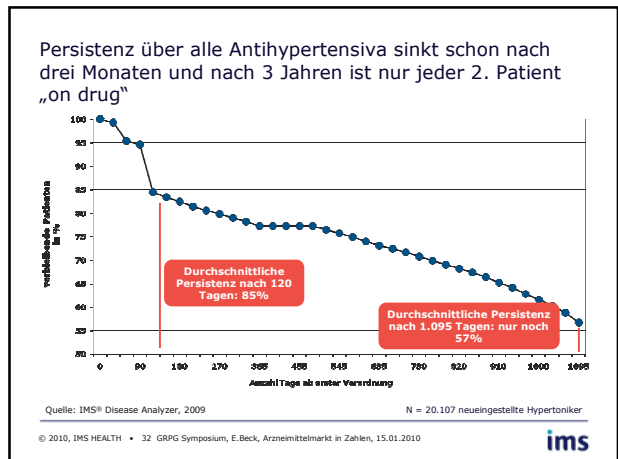
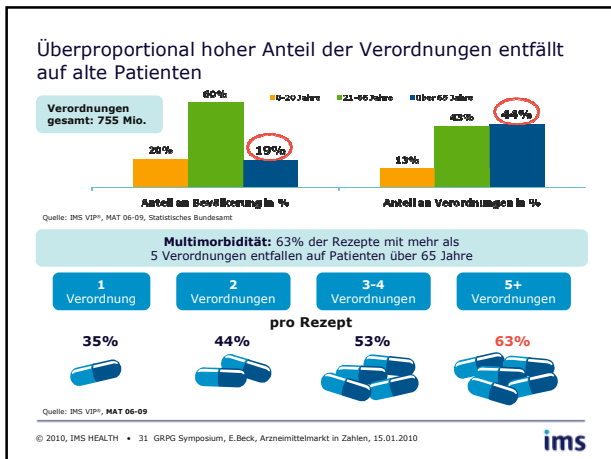
In einer verbesserten Patienten-Compliance liegen die
wahren Potentiale für eine Ausgabenreduktion

- **10 - 15€ Milliarden jährliche Kosten** entstehen schätzungsweise durch Non-Compliance der Patienten
- **13% der Gesundheitskosten** in Deutschland entstehen durch Non-Compliance
- Nur **40% - 60% aller Hypertoniker** sind in einem medizinisch vertretbaren Maß compliant und erhöhen dadurch das Risiko von adversen Ereignissen (Schlaganfall/Herzinfarkt)

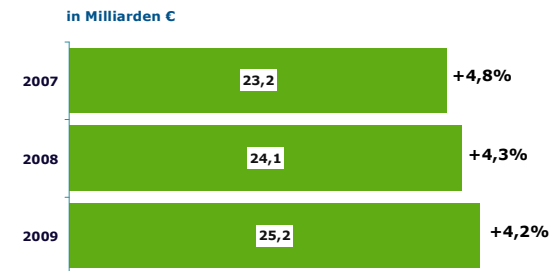
Quellen: - Deutsches Arzneiprüfungsinstitut e.V. (DAPI) Januar 2009
- Deutsche Gesellschaft für bürgerorientierte Gesundheitsversorgung April, 2009
- IMS® Disease Analyzer, 2009

© 2010, IMS HEALTH • 30 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims



Der Apothekenmarkt schließt 2009 „brutto“ mit einem Plus von 4,2% ab



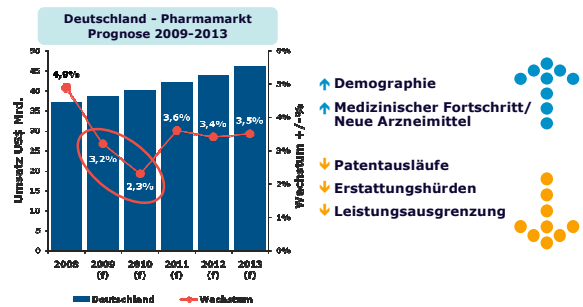
Quelle: IMS DPM®

© 2010, IMS HEALTH • 37 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

IMS Prognose Gesamtmarkt

...neue politische Weichenstellung noch nicht berücksichtigt

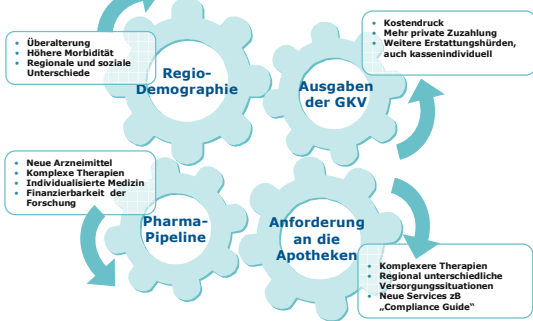


Quelle: IMS Health Market Prognosis, September 2009

© 2010, IMS HEALTH • 38 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Trends und Herausforderungen für die Arzneimittelversorgung



© 2010, IMS HEALTH • 39 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Bestehende Regelungen und Pläne für Gesundheitsreform bestimmen die Zukunft des deutschen Arzneimittelmarktes



Quelle: IMS Management Consulting

© 2010, IMS HEALTH • 40 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Aber sicher ist: De-Regulierung im Arzneimittelmarkt dringend erforderlich



© 2010, IMS HEALTH • 41 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

"I skate to where the puck is going to be - not where it has been."

Wayne Gretsky

© 2010, IMS HEALTH • 42 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

**Für weitere Informationen stehe
ich Ihnen gerne zur Verfügung:**

Elisabeth Beck
General Manager Central Europe
Telefon: 069/6604-4111
EBeck@de.imshealth.com



© 2010, IMS HEALTH • 43 GRPG Symposium, E.Beck, Arzneimittelmarkt in Zahlen, 15.01.2010

ims